



Landwehr bei Haus Stein in Haarzopf

Schlagwörter: Landwehr (Bauwerk)

Fachsicht(en): Archäologie

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Südlich von Haus Stein erstreckt sich auf eine Länge von 130 Meter ein Teilstück der Landwehr, die ehemals die Grenze zwischen den Territorien der Abtei Werden und der Herrschaft Broich bildete.

Das Querprofil zeigt den an der Südostseite liegenden 3 Meter breiten, verebneten Wall, dem ein ca. 3,50 Meter breiter Graben vorgelagert ist.

Landwehren dienten im Mittelalter zum einen als Grenzdarstellung und zum anderen als Annäherungshindernis gegen unerwünschte, umherziehende Personen.

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2009)

Literatur

Engels, Wilhelm (1938): Die Landwehren in den Randgebieten des Herzogtums Berg. (Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins 66.) S. 224 f., o. O.

Rieth, H. (1971): Essen. Fundbericht 1969. In: Bonner Jahrbücher 171, S. 543 f.. Kevelaer.

Landwehr bei Haus Stein in Haarzopf

Schlagwörter: Landwehr (Bauwerk)

Fachsicht(en): Archäologie

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1200 bis 1500

Koordinate WGS84: 51° 24 50,26 N: 6° 58 1,24 O / 51,41396°N: 6,96701°O

Koordinate UTM: 32.358.625,75 m: 5.697.821,36 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.318,58 m: 5.698.144,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Landwehr bei Haus Stein in Haarzopf". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-CW-20091230-0009 (Abgerufen: 17. Dezember 2025)

Copyright © LVR









